

**AUF DIE AUSWAHL
KOMMT ES AN:
WIR LIEFERN
BAUSTOFFE
für Neubau, Umbau oder Renovierung!**
Informieren Sie sich in unseren Ausstellungen.

**Baufachzentrum
EH Hasselbring**

21684 Stade · Klarenstrecker Damm 12-14
Gewerbegebiet Süd · Tel. (0 41 41) 5 27-0 · Fax (0 41 41) 5 27-105
21614 Buxtehude · Ostmoorweg 41-43
Gewerbegebiet Ost · Tel. (0 41 61) 7 17-0 · Fax (0 41 61) 7 17-105

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 13.03.2010

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 15/ Jg. 12

Heimspiele in Bützfleth

Samstag, 13.03.2010

13:30 weibl. Jgd. E
wJE 2 : Stade
16:15 weibl. Jgd. B
wJB 2 : Zeven
18:00 männl. Jgd. A Oberliga
mJA : Horneburg

Sonntag, 21.03.2010

11:15 weibl. Jgd. E
wJE 2 : wJE 1
12:30 weibl. Jgd. D
wJD 2 : wJD 1
13:45 männl. Jgd. E
mJE 3 : mJE 2
15:00 Männer Kreisliga
2. Herren : Horneburg 3
17:00 Verbandsliga Männer
1. Herren : Damme

Donnerstag, 08.04.2010

16:20 weibl. Jgd. E
wJE 2 : Gnarrenburg/B.
17:30 männl. Jgd. D
mJD 1 : Gnarrenburg/B.
18:30 männl. Jgd. D
mJD 1 : Zeven

Freitag, 09.04.2010

20:30 Verbandsliga Männer
1. Herren : Arsten



Das Mädchenwunder

Weibliche Jugend C holt sich die Meisterschaft in der Oberliga

In der vergangenen Saison hatte die eingespielte Mannschaft unserer weiblichen C-Jugend mit ihrem Trainer Thomas v. d. Reith in der damals neu gegründeten Oberliga den dritten Platz erreicht und damit der folgenden C-Jugend einen Oberligaplatz ohne Qualifikationsentscheidung ermöglicht. Aber ein großer Teil der Mannschaft und damit auch die Leistungsträgerinnen wechselten in die B-Jugend und Thomas v. d. Reith nahm eine

Auszeit vom Trainerjob. Wäre die neue, junge wJC den Anforderungen der höchsten Spielklasse gewachsen? Frank Andreasen stieg als Trainer mit ins Boot und Daniel Fehse strickte ein maßgeschneidertes Spielkonzept für die Mädchen.

Das erste Spiel der Saison ging verloren, aber dann eilte die Mannschaft von Sieg zu Sieg. Am 27. Februar, dem letzten Spieltag, fiel die Entscheidung um die Meisterschaft beim direk-

ten Aufeinandertreffen mit dem punktgleichen Team aus Oyten. Unsere wJC erkämpfte mit 150 mitgereisten Fans im Rücken ein Unentschieden in fremder Halle. Wegen des Siegs im Hinspiel entschied sie den direkten Vergleich für sich und wurde Meister der Oberliga. Dieses Mädchenwunder war dem TuSV auf seiner Jahreshauptversammlung eine besondere Anerkennung wert. Die wJC wurde zur „Mannschaft des Jahres“ gekürt.

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
10.04.2010

Potz Blitz

Blitzschutz und Erdungsanlagen –
Personenschutz, Gebäudeschutz,
Technikschutz.

Wir haben das Wissen und die Technik –
Naturgewalten und Überspannungen
können Ihnen nichts mehr anhaben.
Wir planen das für Sie, wir installieren das
für Sie, wir modernisieren das.



TECHNISCHE SYSTEME

NDB ELEKTROTECHNIK STADE
Robert-Bosch-Straße 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: Elektrotechnik-Stade@ndb.de



vitamin-b2.com



Individuell  geplant

Ihr Anspruch reizt uns!
Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen für individuelle Fenster und Türen!
Rufen Sie uns gleich an:
Tel. 04141 526-0

lindemann-stade.de

- Gewerbebau
- Hallenbau
- Kommunaler Bau
- Metallbau
- Fensterbaufachbetrieb
- Einfamilienhausbau

 *Wir bauen Zukunft*

Bauunternehmen
Schlüsselfertigbau
Fensterbau
Metallbau

LINDEMANN

Zertifiziert nach **DIN EN ISO 9001:2000** Qualitätsmanagement

SCHÜCO Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0

MÖBELHAUS MEYER
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

Ihre Wünsche...



...entscheiden!

Inh.: Oredel und Peter Frank
Obstmannschanweg 263
21663 Stade-Bützfleth
Telefon: 04146/209
www.moebelhausmeyer.de

STADER SAATZUCHT eG
Raiffeisen-Markt

Wir haben Nähe!

Start in den Frühling:

Sämereien ab 0,39

Blumenzwiebeln ab 1,79

Bützfleth - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462
www.stader-saatzucht.de - E-Mail: info@stader-saatzucht.de

40-0026



AOS
aluminiumoxid

ERFAHRUNG

**AOS in Stade –
Drei Jahrzehnte
Produktion und
Entwicklung.**

Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

www.aos-stade.de

medienzentrum-stade.de

Stark für Stade

Jahreshauptversammlung des TuSV

Trotz des Schneegestöbers am Freitag, den 5. März fanden sich knapp 80 Gäste bei der Jahreshauptversammlung des Sportvereins ein.

Die Spartenleiter der einzelnen Abteilungen berichteten fast durchgängig von sportlichen Erfolgen. Der TuSV versteht sich als Breitensportverein und konnte auch im vergangenen Jahr vor allem im Jugendbereich sowohl ein sehr weites Angebot vorweisen als auch im Leistungsbereich über die lokalen Grenzen hinaus von sich reden machen.

Trotzdem gab es auch schmerzliche Veränderungen. Der demografische Wandel hat beim TuSV Spuren

hinterlassen. Die Mitgliederzahl ist nun auch im 3. Jahr leicht rückläufig. In Zukunft soll verstärkt das Angebot im Gesundheitssport ausgebaut werden, denn hier sind in den nächsten Jahren die größten Zuwächse zu erwarten. Mit dem neuen Hallenanbau gäbe es auch die dafür

nötige Erweiterung der Trainingskapazitäten.

Im Badminton ist der Zuspruch trotz intensiven Bemühens in den vergangenen Jahren immer geringer geworden. Man hat sich deshalb schweren Herzens entschlossen, den Übungsbetrieb zunächst einzustellen. Einen Zuwachs verbuchten lediglich die

Der 1. Vorsitzende Sönke Hartlef zeichnete in seinem Bericht ein solides Bild des TuSV. Trotz Wirtschaftskrise hatte der Verein etliche große Ausgaben zu schultern. Die Tennisanlage erhielt einen Geräteraum, die Flutlichtanlage auf dem Grantplatz wurde erneuert, ein Vereinsbus musste ersetzt werden und die erste Rate über 10.000 Euro für den Hallenanbau war fällig. Nur dank vieler Spenden war das alles ohne großen Rückgriff in die Rücklagen zu bewerkstelligen.

Neuland hatte der TuSV Bützfleth im vergangenen Jahr betreten, als er als erster Sportverein der Region eine Stelle für das Ableisten eines freiwilligen sozialen Jahres einrichtete. Max Bock war über 12 Monate wöchentlich 38 Stunden für den TuSV in verschiedenen Abteilungen tätig. Sönke Hartlef: „Max war uns eine große Hilfe und das ganze ein riesiger Erfolg.“



Foto: Hans-Dieter Menck
Die Handballmannschaft der weiblichen Jugend C, Meister der Oberliga, wurde als Mannschaft des Jahres geehrt

Handballabteilung und der spartenübergreifende Tennis-Lauftreff. Letzterer boomt so sehr, dass die Organisation nicht mehr durch die Tennisabteilung allein bewerkstelligt werden kann und deshalb Ulla Bunge als neue Spartenleiterin in den Vorstand gewählt wurde.

Hartlef
GASTHOF - CATERING

Großer Osterbrunch

- Ostermontag 5. April
- Österliches Brunchbuffet
- ab 11 Uhr, 16,90 € je Person
Kinder 1,00 € je Lebensjahr
Wir bitten um Anmeldung

Maarchaussee 129
21683 Stade-Bützflethermoor
Telefon 04146/235
www.hartlef-gasthof.de

A 26

Auf Initiative der „Bürgerinitiative für eine umweltverträgliche Industrie“ wird die zuständige Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr den aktuellen Planungsstand der A26 Trasse für den 5. Bauabschnitt, insbesondere für den Bereich in Bützfleth, erläutern. Die öffentliche Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, den 18. März um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bützfleth statt.

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
13.03.2010	13:30	Handball-Heimspieltag	HSG Bü/Dro	Sporthalle „Am Schwimmbad“
14.03.2010	10:00	Vorstellungsgottesdienst	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
15.03.2010	09:00	Internationales Frauenfrühstück	FürSprache e.V.	Dorfgemeinschaftshaus
17.03.2010	19:30	Mitgliederversammlung	DRK	Dorfgemeinschaftshaus
18.03.2010*	19:00	Info-Veranstaltung A 26	Bürgerinitiative Bützfleth	Dorfgemeinschaftshaus
19.03.2010	19:30	Jahreshauptversammlung	Schützenverein	Gasthaus v. Stemm
21.03.2010	11:15	Handball-Heimspieltag	HSG Bü/Dro	Sporthalle „Am Schwimmbad“
24.03.2010	09:00	Kinderbibeltage (24.03.-26.03.)	Kirchengemeinde	Diele
25.03.2010*	15:00	Bilderbuchkino „Conni und der Osterhase“	Ortsbücherei und Kita	DGH
27.03.2010*	08:30	Umwelttag/Müllsammeln	Ortschaft, Bürgerverein	Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus
01.04.2010*	19:00	Stammtisch Wählergemeinschaft	Wählergemeinschaft	Gasthof v. Stemm
03.04.2010	19:00	Osterfeuer	Löschgruppe B'moor	Landernweg
04.04.2010*	19:30	Osterfeuer	Osterfeuerteam Borstel/Kreuel	Festung Grauerort
07.04.2010*	20:00	Treffen für „Putzplan Freibad“	Trägerverein Freibad	Schützenhalle „Klein Helgoland“
18.04.2010*	13:00	Flohmarkt rund ums Kind	Kita-Flohmarktteam	Kita und Dorfgemeinschaftshaus
18.04.2010	09:30	Handball-Heimspieltag	HSG Bü/Dro	Sporthalle „Am Schwimmbad“

* mit einem Sternchen versehene Veranstaltungen sind entweder im offiziellen Veranstaltungskalender nicht aufgelistet oder es haben sich Ort oder Termin der Veranstaltung verändert.

wJC: Wir sind Oberliga-Meister

Oyten : wJC OL 19 : 19

Die Dramaturgie hätte man nicht besser schreiben können. Als Tabellenführer reiste unsere weibliche C-Jugend zum punktgleichen Tabellenzweiten aus Oyten. Im Auge vieler neutraler Beobachter waren unsere Mädchen dennoch Außenseiter gegen die mit Auswahlspielerinnen gespickten Gastgeber. Obwohl es für unseren Nachwuchs wenig zu verlieren gab, begannen sie dennoch nervös und lagen nach der 1:0 Führung schnell mit 1:6 zurück. Nur mühsam konnten sie sich ins Spiel zurück kämpfen und gewannen aber so an Sicherheit. Bis auf 10:6 kamen unsere Mädchen bis zur Pause heran. Auch wenn der Abstand noch recht deutlich war, schöpfte das große mitgereiste Fanlager Hoffnung, dass in der zweiten Hälfte noch die Wende möglich wäre. Entsprechende Zuversicht strahlten auch von

den Betreuern und den Mädchen aus. Dabei hatte es wenig Einfluss, dass sich kurz vor der Pause eine der besten Spielerinnen der Gastgeber schwer verletzte und im zweiten Durchgang nicht mehr mitwirken konnte. Dies geschah aber ohne Einfluss einer unserer Spielerinnen. Mit weiterhin lautstarker Unterstützung verkürzten unsere Mädchen den Abstand Tor um Tor und glichen beim 13:13 erstmals aus. Nun entwickelten sich 15 hochdramatische Minuten. Die Führung wechselte und ebenso folgte wieder der Ausgleich. In Überzahl konnte Oyten zum 18:16 noch einmal mit zwei Treffern in Führung gehen. Aber auch das sollte noch nicht die Entscheidung sein. Lena Andreassen, die sich im Laufe des Spiels immer mehr steigerte, zeigte gute Paraden und unsere Mädchen glichen nicht nur aus, sie gingen sogar mit 19:18 in

Führung. Postwendend folgte jedoch der erneute Ausgleich zum 19:19. Alle wussten, dieses Unentschieden würde zur Meisterschaft reichen. Aber Oyten war in Ballbesitz und es waren noch 40 Sekunden zu spielen. Doch gegen unsere Deckung war kein Durchkommen, so dass es bei diesem Ergebnis blieb. Mit dem Schlusspfiff brach grenzenloser Jubel unter den Spielerinnen und Zuschauern aus. Zusammen mit den Jungs der mJC 2, die als Kreismeister nach ihrem Spiel in Zeven angeereist waren, und den zahlreichen weiteren Zuschauern aus Bützfleth und Drochtersen, wurde die Halle minutenlang in ein Tollhaus verwandelt. Bemerkenswert aber auch, dass sich unsere Mädchen fair von Gegnern verabschiedeten und dass sie der verletzten Spielerin trotz des Triumphes Trost zusprachen (Bericht: Olaf Bunge)

wJB: Wir sind Landesliga-Meister

Die Saison 2009/2010 begann für unsere wJB mit einer herben Enttäuschung. In der Qualifikation zur Oberliga war die Mannschaft hauchdünn und ganz unglücklich gescheitert. Mit Vollampf startete das Team deshalb in der Landesliga und blieb in den ersten 10 Spielen ohne einen Minuspunkt. Erst Schwanevede konnte unseren Mädchen einen Punkt abluchsen. Danach wurden wieder fleißig Pluspunkte eingesammelt.

Spaden, Tabellenzweiter, war in den Schneemonaten nicht zum Auswärtsspiel angetreten und bestritt nun ihr „Heimspiel“ in der Bützflether Halle. Etwa 150 Zuschauer saßen auf der Tribü-

ne, darunter auch die mJA, die im vorangegangenen Spiel die mJC zum Sieg gebrüllt hatte.

Unsere wJB wollte vor heimischer Kulisse noch einmal ihre Leistungsstärke unter Beweis stellen und die Vorzeichen für einen weiteren Sieg standen gut. Aber der Schuss ging gründlich nach hinten los.

Spaden mit einer recht groß gewachsenen Mannschaft stand in der Abwehr konsequent mit den Hacken am Kreis. Unsere wJB spielte zwar geduldig über die gesamte Breite des Feldes, baute aber zu wenig Druck auf die gegnerische Abwehr auf und riss deshalb kaum Lücken in den Deckungsverband. Von Tempo-

handball war ebenfalls wenig zu sehen. Unsere B-Jugend mühte sich, aber sie fand einfach nicht zu ihrem Spiel. Das 11:9 zur Pause machte zwar Hoffnung auf den 2. Durchgang, aber dies war nicht der Tag unserer wJB. Glücklicherweise war das Punktelposter so groß, dass die Niederlage (19:17) keinen Einfluss auf die Tabellensituation hatte. In den beiden letzten Spielen gegen Grambke und Habenhausen spielten sich unsere Mädchen noch einmal den Ärger von der Seele. Zum Saisonabschluss gab es dann doch den gutgelaunter Meister-Trainer Max Bock, voll des Lobes für seine Meister-Mädchen.

Immobilien-Service

► Im Auftrag unserer Kunden **suchen und verkaufen** wir Grundstücke, Häuser und Eigentumswohnungen

► Kostenlose Aufnahme in unsere Interessentendatei

► Günstige Finanzierungsangebote für Käufer

Gleich anrufen:

Peter W. Schneiderei

04146 5272



www.bilzhause.de

Egmont Bilzhause jr.

Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn

Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde

Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelt@bilzhause.de

Holst Ur- Keim

750 g 2,90 €

unsere bekannten
Dinkel- Joghurt- Brötchen
Stück 0,45 €

locker, leichte
Vanille- Quark- Hörnchen
Stück 0,85 €

Probieren Sie unsere neuen
„Fluffis“
Stück 0,25 €



Obstmarschenweg 326 Bützfleth
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254
www.jan-holst.de

E neukauf

EDEKA

...einfach gut einkaufen
Bützfleth · Obstmarschenweg 297

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10

Das Handball Blatt erscheint am

10.04.2010 29.05.2010
24.04.2010 19.06.2010
08.05.2010

Ein Unentschieden, das ein Sieg war

mJA OL : Fredenbeck 32 : 32
Jeden Bekannten hatte Nicklas Frank angesprochen und aufgefordert: „Komm am 28. Februar in die Bützflether Halle, da spiele ich mit meiner A-Jugend gegen Fredenbeck.“ Der junge Mann muss einen immens großen Bekanntenkreis haben. Rund 300 Zuschauer wollten sich das Lokalderby nicht entgehen lassen. Es war eine tolle Kulisse, die auch manche Herren-Oberligamannschaft neidisch machen würde.

Die Vorzeichen waren eigentlich eindeutig. Fredenbeck, mit nur einem Minuspunkt belegt, ist heißer Meisterschaftsanwärter. Für unsere Mannschaft war die Oberligaqualifikation ein Erfolg und der jetzige 5. Tabellenplatz mehr als alle erhofft hatten.

Das Spiel begannen beide Teams sehr engagiert, aber wenig torgefährlich. Keiner der ersten 7 Angriffe wurde erfolgreich abgeschlossen. Erst in der 5. Spielminute traf Clemens Hagemann zum 1:0. Unsere mJA war sehr aufmerksam in der Abwehr und Fredenbeck spielte seine Angriffe lange aus, um in aussichtsreiche Wurfpositionen zu kommen. Erst Mitte der 1. Halbzeit ließ die Konzentration in der Deckung etwas nach und die Gäste kamen zu einfachen Treffern aus dem Rückraum. Im Angriff spielte unsere Mannschaft mit viel Druck und Tempo. Fredenbeck legte zwar immer ein Tor vor, aber unsere mJA glich jedes Mal wieder aus. In der 19. Spielminute fiel die viel bejubelte Führung zum 10:9. VfL-Trainer Andreas Ott hatte sich das Ganze wohl anders vorgestellt und nahm eine Auszeit. Sechs Minuten später der Schock für das BüDro-Team. Nicklas Frank verletzte sich bei einer Abwehraktion und konnte das Spiel nicht fortsetzen. Verunsicherung bei unserer Mannschaft und wachsendes Selbstvertrauen bei den Gästen, sogar das Aluminium schlug sich auf die VfL-Seite. Fredenbeck ging mit 5 Toren in Front. Dann hielt Kim Tiedemann einen Wurf samt 3 Abprallern. Unsere mJA berappelte sich und Clemens Hagemann warf auch das letzte Tor der Halbzeit zum 15:17 Pausenstand.

Der 2. Durchgang begann erneut mit sehr engagiertem Spiel, aber ohne dass sich die Kräfteverhältnisse änderten. Aber dann nutzte Fredenbeck seine Chancen besser, langte in der Abwehr beherrzt zu und setzte sich erneut mit 5 Toren ab. Die Stimmung auf der Tribüne wurde hitzig und die Schiedsrichter hatten ihre liebe Not, Herr der Situation zu bleiben. Erst Mitte der 2. Halbzeit rückte doch das Handballspiel wieder in den Mittelpunkt des Geschehens. Unsere mJA

kämpfte um jeden Ball, kam auf 2 Treffer heran und bei den Gästen hatten man die Eindruck, dass es ihnen nicht wirklich gelingen wollte, ihre spielerische Überlegenheit aufs Feld zu bringen. In den letzten Minuten verwandelte sich die Halle erneut in einen Hexenkessel. Es wurde dramatisch, als in der 59. Spielminute das 30:31 fiel. Die Schiedsrichter rückten erneut in den Mittelpunkt, als sie die BüDro-Bank 50 Sekunden vor dem Abpfiff mit einer Zeitstrafe

belegten. Was kann in einer knappen Minute noch alles passieren? Eine Spielunterbrechung, zweimal ein Ausgleichstreffer und 3 Sekunden vor dem Abpfiff das 32:32 durch Mark Suhr von der Außenposition. Ein großes Lob an unsere mJA für diesen kämpferischen Kraftakt und Kompliment, dass sie sich von der überbrodelnden Stimmung nicht anstecken ließ. Zum Sportgruß nach Ende der Partie trat von VfL-Seite nur der Torwart an.

Spieltermine

Heimspiele in Drochtersen

Sonntag, 14.03.2010

09:00 männl. Jgd. E
mJE 2 : Stade

10:15 männl. Jgd. D
mJD 2 : Oldendorf

11:30 männl. Jgd. E
mJE 3 : Oldendorf

12:45 weibl. Jgd. E
wJE 1 : Zeven

14:00 Landesliga Frauen
1. Damen : Cluvenh

16:00 weibl. Jgd. A Landesliga
wJA LL : Langen

17:45 Kreisklasse 2 Männer
3. Herren : Stade 3

Auswärtsspiele

Sonntag, 14.03.2010

09:30 Himmelpforten : mJE 1

11:00 Wisch : wJD 3

11:30 Beckdorf 1 : mJD 1

11:30 Stade 1 : wJD 2

13:00 Mulsum : 2. Damen

15:30 Hagen : wJC 2

Samstag, 20.03.2010

18:00 Findorff : 1. Damen

Samstag, 27.03.2010

15:00 Fredenbeck 5 : 2. Herren

Die HSG BüDro im Internet

www.hsg-bue-dro.de

Spielergebnisse

Herren

Brinkum : 1. Herren	35 : 23
1. Herren : Hoykenkamp	30 : 26
2. Herren : Wisch 1	28 : 24
Wiepenkathen : 3. Herren	22 : 23

Damen

W. Bremen 2 : 1. Damen	30 : 24
2. Damen : Bremervörde 2	17 : 20
2. Damen : Dollern 1	18 : 30

Jugend Ober- u. Landesliga

mJA OL : Fredenbeck	32 : 32
Habenhausen : mJB LL	47 : 26
Geestemünde : mJB LL	34 : 30
mJC OL : Daverden	27 : 23
mJC OL : Loxstedt	40 : 18
Hastedt : wJA LL	28 : 22
wJA LL : Schwanewede	28 : 34
Spaden : wJB LL	19 : 17
Grambke : wJB LL	11 : 27
wJB LL : Habenhausen	35 : 10
Stedingen : wJC OL	10 : 19
Oyten : wJC OL	19 : 19

Es geht weiter aufwärts mit der männlichen D2

Gnarrenburg : mJD 2 22:14
Im September des vergangenen Jahres hatte die mJD2 gegen Gnarrenburg, eine a.K.-Mannschaft, noch mit 24:6 verloren. In dieser Begegnung reichte es für die Gastgeber nur noch zu einem 22:14. Im April steht noch ein Heimspiel gegen diese Mannschaft an. Nach der Leistungssteigerung in diesem Spiel soll dann der Kompass auf „Sieg“ stehen. Mit einem Vorlauf, der einer Profimannschaft würdig ist, nämlich 2 Stunden vor Spielbe-

ginn, war die Abfahrt von der Sporthalle in Bützflath vorgesehen. Es bestand die Gefahr, dass die Halle in Gnarrenburg bei Ankunft noch gar nicht geöffnet ist. Entsprechend wurde noch eine halbe Stunde im Gemeinschaftsraum getagt, bevor es losging. Zum Erstaunen aller mussten wir feststellen, dass eine Stader Mannschaft noch vor uns spielen musste. Dort dürfte die Abfahrt bei gleicher Planung um 8 Uhr gelegen haben. Respekt! Zum Spiel: unsere Jungs hielten sehr gut mit und ließen sich

durch die älteren und kräftigeren Gegenspieler nicht einschüchtern. Es war aber auch zu erkennen, dass einige Spieler an ihrer Wurfstärke arbeiten sollten. Außerdem ist Handball ein körperbetontes Spiel und da wird bei etlichen noch zu zurückhaltend gespielt.

Es spielten: Pascal Meger, Niklas Plath, Matthis Martens, Lukuas Meyburg, Oliver Oest, Manuel Pfaffenberger, Pascal Stuhr, Maurice Hüttges, Ruben Plath, Kemal Saras. Lautstarke Unterstützung erhielt die D2 zu dieser frühen Stunde durch: Frau Plath, die Eheleute Meger und Frau Oest Bericht: Egmont Bilzhause

Den Platz im Oberhaus endgültig gesichert

mJC OL : Daverden 27 : 23
mJC OL : Loxstedt 40 : 18

Vor einer beeindruckenden Zuschauerkulisse fiel die Entscheidung über den wichtigen 4. Tabellenplatz in der mJC-Oberliga. Die männliche Jugend A war fast vollzählig gekommen und stärkte ihren jüngeren Handballbrüdern mit lauten Trommeln und Gesang den Rücken.

Das Spiel war zunächst geprägt von Nervosität aber auch von recht sicher stehenden Abwehrrihen. In den ersten 6 Minuten

fielen lediglich 2 Tore. Der Angriff unserer mJC kam nicht richtig ins Rollen, im Zweifel wurde an den Mitspieler weitergepasst anstatt sich einmal 1:1 durchzusetzen. Die Laufwege stimmten nicht. Daverden ging mit 6:2 in Führung. Trainer Christian Hinrichs hatte schon den grünen Karton in der Hand, als Janes von Holten mit einem Tempogegenstoß das 3:6 erzielte und eine Minute später auf ähnliche Art das 4:6 fiel. Daverden war zwar von der Spielanlage nicht besser,

schloss aber genauer ab und verteidigte so seinen knappen Vorsprung. Erst in der Schlussphase der 1. Halbzeit wendete sich das Blatt. Mit dem 8:7 lag unsere mJC erstmals vorn, Daverden wurde nervös, geriet in Unterzahl und unsere Mannschaft zog auf 10:7 davon.

Die 2. Halbzeit begann mit einer schönen Parade von Dennis Zjezdalka im Tor und einem sicheren Treffer durch Ulf Nürnberg von außen. Im Angriff löste sich allmählich die Anspan-

nung, dafür war man in der Abwehr etwas zu entspannt. Daverden stand in dieser Phase glücklicherweise im ständigen Kampf mit der Kreislinie, sodass etwa 5 Minuten nach dem Wiederanpfiff unsere Jungs mit 18:10 vorn lagen. Aber die Halbzeit war noch lang und Daverdens Überlebenswille ungebrochen. Die Mannschaft machte Druck, stellte die nicht immer sattelfeste Abwehr unserer mJC immer wieder auf die Probe und kam 4 Minuten vor Spielschluss auf 24:21 heran. Christian Hinrichs nahm eine Auszeit. Es blieb aber ein an den Nerven zerrendes Spiel, geprägt von Ballverlusten und Zeitstrafen. Das 25:22 durch Björn Laut sorgte für etwas Luft und dem Abwehrspezialisten Niklas Moje war der letzte Treffer zum 27:23 vorbehalten. Zum Spieler des Tages wurde allerdings der gut ausgeschlafene Ulf Nürnberg, der das Spiel seines Lebens machte und zeigen konnte, welches Potential in ihm steckt. In der ersten Halbzeit war er vor allem von außen erfolgreich, im zweiten Durchgang stieß er immer wieder in die Lücke zwischen außen und der Halbposition und machte vor allem auch dann die Tore, wenn es im Angriff der mJC mal wieder knarrte und einfach kein Treffer fallen wollte. Mit dem Spiel gegen Loxstedt beschloss die Mannschaft ihre Oberliga-Saison. Es war ein letztes entspanntes Schaulaufen, in dem noch einmal etwas für die Tordifferenz getan wurde.

nisse

Schiri-/Sekretäransetzungen

Männliche Jugend

Zeven 2 : mJC 2	24 : 38
Beckdorf 2 : mJD 1	10 : 21
mJD 1 : Wisch	38 : 16
Gnarrenburg : mJD 2	22 : 14
mJD 2 : Himmelpforten	11 : 23
mJE 1 : Dollern	18 : 12
Oldendorf : mJE 2	5 : 37

Weibliche Jugend

wJA 2 : Bremervörde	7 : 7
wJA 2 : Dollern	12 : 28
wJB 2 : Horneburg	15 : 17
Gnarrenburg : wJB 2	11 : 14
wJC 2 : Sittensen	32 : 9
wJD 1 : Stade 1	14 : 13
Harsefeld : wJD 1	6 : 14
wJD 2 : Zeven	9 : 12
wJE 1 : Hagen	11 : 13
Fredenbeck : wJE 1	22 : 8
Zeven : wJE 2	6 : 6
Bremervörde : wJE 2	5 : 12

Schiri Zeitnehmer

Samstag, 13.03.2010 Sporthalle Bützfleth

13:30 wJE 2 : Stade	R. Ohm	Dralle/Dobischok
16:15 wJB 2 : Zeven	neutral	mJB
18:00 mJA OL : Horneb.	neutral	2. Damen

Sonntag, 14.03.2010 Sporthalle Drochtersen

09:00 mJE 2 : Stade	Wolter/Pott	wJC 2
10:15 mJD 2 : Oldendorf	Wolter/Pott	wJC 2
11:30 mJE 3 : Oldendorf	St. Plath	wJB 2
12:45 wJE 1 : Zeven	St. Plath	wJB 2
14:00 1. Damen : Cluvenh.	neutral	N. Pott/2. Herren
16:00 wJA LL : Langen	neutral	v. Holt/v. Borstel
17:45 3. Herren : Stade 3	neutral	v. Holt/v. Borstel

Sonntag, 21.03.2010 Sporthalle Bützfleth

11:15 wJE 2 : wJE 1	E.Bilzh./Nürnberg	Schmidt/mJC 1
12:30 wJD 2 : wJD 1	E.Bilzh./Abraham	Michaels./wJB 1
13:45 mJE 3 : mJE 2	Borchers/Abraham	Michaelsen/wJB 1
15:00 2. Herren : Horneb.3	neutral	Frank/Meyn
17:00 1. Herren : Damme	neutral	Bunge/3. Herren

Donnerstag, 08.04.2010 Sporthalle Bützfleth

16:20 wJE 2 : Gnarrenb.	
17:30 mJD 1 : Gnarrenb.	
18:30 mJD 1 : TuS Zeven	

Freitag, 09.04.2010 Sporthalle Bützfleth

20:30 1. Herren : Arsten	
--------------------------	--

1. Herren nach Heimsieg weiterhin im geplanten Soll

Brinkum : 1. Herren 35 : 23

Es war eines der Spiele, in dem es von Beginn an nicht läuft und die man am besten ganz schnell wieder vergisst. Im Angriff standen sich unsere Herren in der Mitte gegenseitig auf den Füßen, in der Abwehr wurden die Absprachen nicht eingehalten. Gegenstöße und 7-Meter wurden reihenweise vergeben. Einen 10 Tore-Rückstand zur Pause (18:8) hat unsere Mannschaft in der Vergangenheit schon umbiegen können. An einem Tag wie diesen war das kein Thema.

1. Herren : Hoykenkamp 30 : 26

Das Spiel begann, wie man sich das als Fan unserer 1. Herren wünscht. In der 1. Minute fiel das erste Tor durch Max Bock zum 1:0. Die offensive Abwehr ging die Gäste konsequent an. Hoykenkamp stand dagegen sehr defensiv und recht unbeweglich. Unsere Herren gingen mit 5:2 in Führung und sie hätten diesen Vorsprung auch problemlos auf 8:2 ausbauen können. Aber die einen wollten den Zuschauern wohl etwas fürs Auge bieten, andere ganz besonders mann-

schaftsdienlich spielen. Der Angriff geriet aus den Fugen, man spielte zu kompliziert, unkonzentriert und teilweise unentschlossen und dann wieder überhastet. Es fehlte die ordnende Hand. Hoykenkamp verkürzte auf 5:4. Die knappe Führung hatte bis zur 21. Minute Bestand. Dann nahm Trainer Ulli Pauluschke eine Auszeit. Die neu eingewechselten Christian Funck und Henrik de Buhr schlossen zwar gleich erfolgreich ab, aber unsere Herren kassierten auch gleich die Gegento-

re. Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich wenig. Unsere Herren hielten einen knappen Vorsprung von 2 bis zu 4 Toren. Dass das Spiel kein Langweiler wurde, dafür sorgten auch die Schiedsrichter. Sie piffen sehr kleinlich und hielten diese Linie ohne Rücksicht auf Verluste bis zum Schluss durch. Die Mannschaften passten sich nicht daran an und so gab es in dieser keineswegs hart geführten Partei 19 Zeitstrafen, zwei rote Karten und etwa ein Dutzend Strafwürfe.

Ehrung durch „Stade 21“

Wie schafft man es, einen zu Ehrenden vollkommen ahnungslos zu seiner Ehrung zu bekommen? Die Vereinspitze unserer „Förderer“ war kreativ.

Am 27. Februar fand im Forum der Sparkasse in Stade die jähr-

Anerkennung erhalten sollte. Rudi Ohm ist ja immer noch Hallensprechen bei unseren Herrenspielen und selten um eine Antwort verlegen. Als an diesem Abend die Auszeichnung für 30 Jahre Einsatz um den Handball



Eine Ehrung kann auch Spaß machen: Jens Wiebusch von Stade 21 (Mitte), Rudi Ohm (links)

liche Ehrung der Sponsorgemeinschaft Stade 21 statt. Unsere Vereinsvorsitzenden hatten Rudi Ohm gebeten, doch mit zu kommen, auch wenn er inzwischen von seinen offiziellen Ämtern zurückgetreten ist. Es wurde ihm im Vertrauen mitgeteilt, dass auch Egmont Bilzhause für sein Engagement eine

in Kehdingen dann aber an ihn ging, war er doch zunächst etwas sprachlos. Laudator Jens Wiebusch von der Firma Hasselbring hielt keine trockene Rede, sondern verstand es geschickt, Rudis Redehemmung zu durchbrechen und ihn in ein launiges Gespräch über Handball in Kehdingen zu verwickeln.

Volles Programm für die Minis

Am 27. Februar anlässlich der großen Sportschau des TuSV im Rahmen der 900-Jahr-Feier unserer Ortschaft zeigten unsere Minis ihr Können. Natürlich war viel Aufregung und Lampenfieber dabei, denn vor einer so großen Kulisse sind unsere Kleinsten noch niemals aufgetreten. Aber sie lösten diese Aufgabe bravourös.

Bereits einen Tag später stand der nächste Termin im Kalender. Es ging zum Mini-Turnier des MTV Wisch. Hier stand diesmal der sportliche Wettstreit im Vordergrund. Da gab es zunächst die Winterolympiade in der Jorker Sporthalle. Zum Aufwärmen durchlief Jonas Stechmann, FSJler beim MTV Wisch, mit 40 bis 50 Kindern im Schlepptau verschiedene Stationen, die den Wettbewerben bei der Olympiade nach empfunden waren. Bobfahren, Langlauf und Schießen wie beim Biathlon begeisterten die Kinder. Wer dann noch nicht schwitzte, tat es gewiss nach dem Tanz zum Partyhit „Der Flieger“.

Wenn es mit der Abstimmung beim Bobfahren in der Halle

oder beim Tanzen auch noch nicht so klappte, bei den nachfolgenden Handballspielen zeigten die fortgeschrittenen Minis der HSG, dass Handball eher ihre Sportart ist. Sie gewannen alle Spiele. Die Minis spielten die Manndeckung sehr gut, liefen sich prima frei und nutzten ihre Torchancen. Ein Überraschungstor auf HSG-Seite warf Kyell Schwarz, ein Mini-Mini-Spieler Jahrgang 2004. An den Geschicklichkeitsstationen sammelten die Spieler der HSG weitere Punkte.

Zum Schluss gab es für alle eine Anerkennung in Form einer „Goldmedaille“ und eines „Gummipokals“.

Nun freuen sich alle auf das große Minispielfest der HSG BüDro, das nach den Osterferien in Drochtersen stattfinden soll.

Mit Spaß dabei waren für BüDro 1: Svenja Meyer, Sinem Yaman, Asena Yuvalli, Betül Göröm, Johanna Brey, Merve Keskin, Melda Gürel

BüDro 2: Leonie Pillat, Dana von der Beck, Marie Schwenke, Tjara Grothmann, Beke Gätjens, Lea Paasche, Rebecca Redlich

Bericht: Sabine Bilzhause und Edda Kießling

Bauen Sie doch in Bützfleth!

In ruhiger Ortsrandlage befindet sich das Baugebiet „Hornstieg“, das durch die Nicolaus-Dreyer-Straße erschlossen wird, mit insges. 34 Baugrundstücken. Arzt, Apotheke, Einkaufsmarkt und Stadtbusanbindung sind in unmittelbarer Nachbarschaft zum Baugebiet angesiedelt, ebenso sind Ortskern, Schule, Kindergarten, Freibad und Sportanlagen fußläufig in wenigen Minuten erreichbar. Die Grundstücke haben eine Größe von 655 bis 1098 m² und sind sofort bebaubar. Der Erwerb ist courtagefrei.

Beispiel:
Grundstück 26,
Größe 825 m²,
Kaufpreis:
45.375,— Euro

Erstleistungsträger
IDB
Ein Unternehmen der Sparkasse

Sparkasse
Stade-Altes Land

Immobilienzentrum Stade im Zeughaus
Friedrich Hink, Martin Meyer

Tel. 0 41 41 / 4 90 - 2 05 oder 3 05, Fax 0 41 41 / 4 90 - 3 10

Achtung! Neue Trainingszeit

Training für die Mädchen-Minis

dienstags 14:30 - 16:00 Uhr;
Schulsporthalle Bützfleth



Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast

Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth

Telefon 04146 - 928770

www.physiotherapie-stade.de

NEU!

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage



Sportschau 2010



Mit einem Querschnitt durch das Angebot der Turnabteilung wurde die Sportschau des TuSV eröffnet. Und es waren auch gleich die Kleinsten der Krabbel- und der Eltern-Kind-Gruppe, die den Anfang machten. Die große Halle sind sie gewohnt, die vielen Menschen auf der Tribüne nicht, aber die fanden die meisten wohl eher interessant als beängstigend.

Die neue Zeit hat auch vor dem 104 Jahre alten Herrn TuSV nicht halt gemacht. Teilnehmer des Inliner-Kurses zeigten, wie man Hindernisse umkurven, übergehen oder unterfahren kann. Dem neue Trend des Gesundheitssports steht auch die Turnabteilung aufgeschlossen gegenüber und startete im vergangenen Jahr ein Training für „pfundige“ Kinder und Jugendliche.

Nach dem Turnen in all seinen Variationen konnte man erfahren, dass Step-Aerobic mehr als eine kurzzeitige Modeerscheinung ist und Wirbelsäulengymnastik nicht nur bei gesundheitsbewussten Frauen nahe dem Rentenalter Anklang findet.

Bei den Handballern war an diesem Samstagnachmittag ein Großteil der Mannschaften in Sachen Punktspiele unterwegs. Da zeigten die Minis etwas aus ihrem Trainingsalltag. Der spielerische Aspekt wird in dieser Altersstufe groß geschrieben und so kann man Handball auch mal bäuchlings auf dem Rollbrett liegend spielen.

Nach einer Tanzeinlage der „Funky Girls“ ging die erste Halbzeit der Sportschau mit einer Judodemonstration zu Ende. Neben einer ordentlichen Athletik wird in dieser Abteilung viel Wert auf Disziplin gelegt und so

können dann im Handumdrehen Berge von Bodenmatten auf- und abgebaut werden.

Hälfte zwei der Sportschau begann mit einem Hingucker. Die Showturngruppe des TuSV, kreativ und mit magischen Effekten bei ihrem Auftritt, begeisterte wie schon in vergangenen Jahren mit der akrobatischen und

turnerischen Qualität ihrer Vorführung.

Munter und wuselig präsentierten sich die kleinen Nachwuchskicker. Es braucht schon eine Menge Koordinationsfähigkeit, um den Ball volley, per Kopf oder durch einen Fallrückzieher ins Tor zu befördern.

Nach den Rollis im ersten Teil

der Sportschau zeigten nun Mitglieder der Integrationsportabteilung gymnastische Übungen mit Ball und Schwungtuch. Thomas Mühlenkamp als unermüdlicher Einpeitscher sorgte für Stimmung auch auf der Tribüne. Die jüngste Tanzgruppe des TuSV, die „Powermäuse“ (4 - 6 Jahre alt) führten einen Tanz aus dem Musical „König der Löwen“ auf. Es gab aber einfach zu viel bekannte Gesichter im Publikum zu entdecken. Übungsleiterin Michelle Neugebauer musste zunächst für die richtige Aufstellung sorgen. Sie hatte allerdings ihre süße Truppe bestens im Griff.

Als altersmäßiges Kontrastprogramm kam als nächsten die Gymnastikgruppe Fit Attac dran, Damen mit der Haarfarbe von grau bis weiß.

Ein Höhepunkt waren die Gäste des Nachmittags, das A-Team der TFG Stade, eine Formations- tanzgruppe - schwungvolle Rhythmen, klasse Choreographie und eine fast fehlerfreie Darbietung.

Den Schlusspunkt der Sportschau setzte die Tennisabteilung. Den Beckerhecht trainieren auch die Jüngsten immer noch mit Begeisterung. Interdisziplinär geht es bei den „Filzballern“ zu. Ulla Bunge vom Tennis Fit and Fun Lauftreff tauchte mit ihren Mitläufern die Halle in orange, der Farbe der Gruppe. Ihr Aufwärmlied „Heut ist so ein schöner Tag“ hätte auch das Motto der Sportschau sein können.

Organisiert hatte die Sportschau von Ilka Braun und ihrem Team, durch das Programm führte Bernd Bischof. Für kleine Hingucken während der Umbauphasen sorgten die jungen Einradfahrer und Jongleure.



Fotos: Peter Pietzsch

In seiner Sportschau anlässlich des 900-jährigen Ortschaftsjubiläums präsentierte der TuSV einen bunten Querschnitt durch sein Angebot - für jung oder alt, traditionelle oder moderne Sportart, Breiten- oder Leistungssport



**Fasan-
Apotheke**

Inh. W. Meyhöfer

Stade-Bützfleth, Obstmarschenweg 297
Telefon 0 41 46 / 55 51 · Fax 0 41 46 / 63 72

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Freibad geöffnet ...

... aber nur für Menschen mit Putzeimer

Auch in diesem Jahr will sich das Freibad Bützfleth wieder wunderschön hergerichtet und sauber seinen Besuchern präsentieren. Dies geschieht nicht von alleine, sondern dafür



benötigt der Trägerverein wieder ihre Hilfe.

Am Mittwoch, den 7. April 2010 um 20:00 Uhr ist in der Schüt-

zenhalle „Klein Helgoland“ das Treffen, um den Putzplan zu besprechen. Der Grundputz findet am Freitag, den 23. April 2010 ab 14:30 Uhr und am Samstag, den 24. April 2010 ab 9:00 Uhr

statt. Putzutensilien bitten die Organisatoren des Trägervereins mitzubringen! Für's leibliche Wohl wird wieder gesorgt.

Freibadpläne werden vorgestellt

Zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 12. März, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bützfleth lädt der Trägerverein Bützflether Freibad e. V. seine Mitglieder und alle, die das Freibad unterstützen möchten, ein.

Neben den Wahlen des zweiten Vorsitzenden sowie weiterer Vorstandsmitglieder und Beisitzer wird der erste Vorsitzende des Vereins, Uwe Brandt, über die Arbeiten im letzten Jahr berichten und die Pläne für die neue Saison vorstellen.

Conni und der Osterhase

Die Winterjacken und Mützen sind zwar immer noch in Gebrauch, aber in nur drei Wochen ist Ostern. In der kleinen Ortsbücherei im Dorfgemeinschaftshaus kann man sich zumindest gedanklich schon einmal darauf einstellen.

Frau Petersen von der Ortsbücherei und die Kindertagesstätte laden am 25. März zum Bil-

derbuchkino „Conni und der Osterhase“ ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Die Einladung richtet sich an Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren. Das „Kino“ findet in der Zeit von 15:00 - 16:00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Es wird um Anmeldung bis zum 19.03.2010 unter der Tel.-Nr. 04146-1051 gebeten.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 19.03.2010 ab 19.30Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Bützfleth in der Schützenhalle „Klein Helgoland“ statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Präsidenten, des Vorstandes und der Fachwarte, Vorstandswahlen und verschiedene Ehrungen.

Erscheinen in Schützenbekleidung ist erwünscht.

Jahreshauptversammlung

Auch der Ortsverband Bützfleth des Deutschen Roten Kreuzes ist von Gesetzeswegen verpflichtet, einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung abzuhalten.

Dieser Verpflichtung kommen die DRKler am Mittwoch, den 17. März 2010 im Dorfgemeinschaftshaus nach. Der Beginn ist um 19:30 Uhr.



Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb regenerativer Energiesysteme.



Aus dem ehemaligen Hydro Aluminium-Gelände ist ein vielfältiger Industriestandort für erneuerbare Energien mit über 200 neuen Arbeitsplätzen entstanden.



In der Bioethanolanlage wird bis zu 100.000 m³ grüner Kraftstoff im Jahr produziert. Als Koppelprodukte entstehen Futter- und Nahrungsmittel wie Hefe, Gluten und Kleie.



In der Eisengießerei können bis zu 160 t schwere Gussteile für Windenergieanlagen gefertigt, bearbeitet und beschichtet werden.



Die Energieversorgung wird zukünftig durch eine Dampfzentrale gewährleistet, in der Ersatzbrennstoffe thermisch in Strom und Dampf umgewandelt werden.



Um den wachsenden Fachkräftebedarf zu decken, bilden wir seit 2007 in verschiedenen technischen Berufen selbst aus.

INTERSPORT

Rolf

Wir sind Ihr zuverlässiger Anbieter für:

- Sportmode
- Vereinssport
- Sportschuhe
- Schulsport

Hökerstraße 42 · 21682 Stade
Telefon 0 41 41 / 4 44 43
www.intersport-rolff.de



e-on | Kernkraft

Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

T 04141 77 2391 www.eon-kernkraft.com

Individuelles
Design
für Ihr Zuhause!

Tischlerei MM Mike Müller

**RUCKZUCK
ANGEFERTIGT
&
AUSGELIEFERT**

Zum See 4 · 21712 Großenwörden
Telefon 0 47 75 - 89 82 75 · www.mm-tischlerei.de




Dipl.-Ing. Selahattin Gürel
Glückstädter Straße 25
21682 Stade/Germany
Tel. 0049(0)4141-981651
E-Mail: info@guerel.de

Automobile • Nutzfahrzeuge
Ankauf • Verkauf • Finanzierung • Leasing



WAS IST DAS ELEMENT MENSCH?

Das einflussreichste Element fehlt im Periodensystem der Elemente – das Element Mensch. Seine Kraft und Stärke sind unbestreitbar. Seine Kreativität ermöglicht erst die vielfältigen Lösungen für die Verbesserung der Lebensqualität. 

Um das Element Mensch in das Periodensystem zu integrieren, hat Dow die Abkürzung Hu [von engl. human] geschaffen. Schließlich ist es das Element Mensch, das die Kraft der Chemie nutzbar macht.

www.dow.de



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21663 Stade - Bützfleth

Form: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50

eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade

- > EAB Elektro-Anlagen GmbH
- > EAB Automation GmbH
- > EAB Service GmbH
- > EAB Energiekonzepte GmbH
- > EAB Verwaltungs GmbH



FRUCHT-SERVICE
Fruchtvertriebs- und Transport GmbH

Mit der Frucht
können wir alles!



www.frucht-service-hamburg.de

www.beckmannic.de

Immer ein Volltreffer



Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und Senioren-
wohnungen in zentraler oder
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für
Sie da!

www.wohnstaette.de

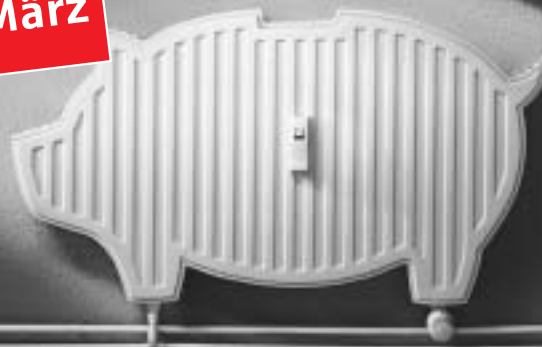
Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de



**WOHNSTÄTTE
STADE EG**
Wir sind für alle da

Sparkassen-Finanzgruppe

Besuchen Sie uns in der
**Bausparwoche vom
22. März bis 26. März**
in Ihrer Geschäftsstelle Bützfleth.



Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.



Senken Sie Ihre Energiekosten – zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefördertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-stade-altes-land.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**